# Antrag auf Ermittlung des zumutbaren Elternentgeltes für Kinder in Kindertagesstätten oder in Kindertagespflege und gleichzeitig Antrag auf Gewährung von Wirtschaftlicher Jugendhilfe (Kostenzuschuss oder -übernahme)

einzureichen bei der Stadt Pattensen, Frau Kowalzik, Rathausplatz 1, 30982 Pattensen

***Hinweis**: Solange über Ihren Antrag nicht entschieden ist, ist das Regelentgelt gemäß der derzeit geltenden Entgeltregelung für die Inanspruchnahme von Kindertagesstätten im Stadtgebiet Pattensen zu zahlen. Die Bearbeitung Ihres Antrages ist nur möglich, wenn Sie fehlende Unterlagen vollständig einreichen. Erfolgt der Nachweis der Einnahmen nicht oder sind die Angaben falsch, kann die Leistung nach § 66 SGB I versagt werden.*

Hiermit beantrage ich gemäß § 90 Absatz 3 und 4 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – eine Überprüfung der zumutbaren Höhe des von mir zu zahlenden Elternentgeltes für den Besuch einer Kindertageseinrichtung der Stadt Pattensen oder einer Tagespflegestelle

für mein Kind/meine Kinder

| | |
|---|---|
| Name, Vorname: | Geburtsdatum: |
| Name, Vorname: | Geburtsdatum: |

Betreuungsart/-umfang:

| | |
|---|---|
| ☐ Krippe ……..…… (Adresse der Einrichtung) | von/bis (Uhr) …….. |
| ☐ Kindergarten ……..…… (Adresse der Einrichtung) | von/bis (Uhr) …….. |
| ☐ Hort ……..…… (Adresse der Einrichtung) | von/bis (Uhr) …….. |
| ☐ Tagespflegestelle ……..…… (Adresse der Tagespflegestelle) | von/bis (Uhr) …….. |

| |
|---|
| Aufnahmedatum: |

| |
|---|
| weitere Kinder, die eine Kindertageseinrichtung/eine Tagespflegestelle besuchen: |
| ☐ besucht/besuchen die gleiche Kindertageseinrichtung/Tagespflegestelle **oder:** |

## A. Persönliche Angaben - Antragsteller/in / Beitragspflichtige/r

| | | |
|---|---|---|
| Name, Vorname: | | Geburtsdatum: |
| Familienstand: | Adresse: | |
| Telefon: | Beruf: | |
| Name des Arbeitgebers: | Anschrift: | |

# Einnahmen

## B. Einkünfte (monatlich)

| Einkunftsart | Antragssteller/in | Ehegatte/Partner | Kinder |
|---|---|---|---|
| 1. Erwerbstätigkeit (Nettobetrag) einschl. Sonderzahlungen wie z. B. Weihnachts- und Urlaubsgeld | € | € | € |
| **Verdienstabrechnungen der letzten 12 Monate** in Kopie beifügen, bei Selbständigen die Einnahme-Überschussrechnung oder Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres, den aktuellen Steuerbescheid, Nachweise zu den Sozialversicherungsbeiträgen des auschlaggebenden Jahres) | | | |
| 2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft und aus selbständiger Tätigkeit | € | € | € |
| Einnahme-Überschussrechnung oder Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres, den aktuellen Steuerbescheid, Nachweise zu den Sozialversicherungsbeiträgen des auschlaggebenden Jahres beifügen | | | |
| 3. Renten / Pensionen | € | € | € |
| aktuelle/n Renten- bzw. Pensionsbescheid/e in Kopie beifügen | | | |
| 3. Geldleistungen nach SGB II oder SGB XII | € | € | € |
| kompletten Leistungsbescheid mit Berechnungsbogen in Kopie beifügen | | | |
| 4. Krankengeld / Mutterschaftsgeld / Elterngeld | € | € | € |
| Bescheid in Kopie beifügen | | | |
| 5. Kindergeld | € | € | € |
| Bescheid in Kopie beifügen, ebenso Zahlungsnachweise wie z. B. Kontoauszüge | | | |
| 6. BaföG/BAB/Ausbildungsgeld | € | € | € |
| Bescheid in Kopie beifügen | | | |
| 7. Vermietung und Verpachtung, Einnahmen aus Untervermietung (auch an Messegäste) | € | € | € |
| aktuellen Steuerbescheid, Belege über Kaltmiete/Reinerlös, Untermietvertrag in Kopie beifügen | | | |
| 8. Wohngeld (Miet- oder Lastenzuschuss) | € | € | € |
| kompletten Leistungsbescheid mit Berechnungsbogen in Kopie beifügen | | | |
| 9. Einnahmen aus Kapitalvermögen (z. B. Zinsen u. a.) | € | € | € |
| Zins- und Ausschüttungsbelege des Vorjahres in Kopie beifügen | | | |
| 10. Unterhalt / UVG-Leistungen | € | € | € |
| Unterhaltstitel, -bescheid bzw. Zahlungsnachweise für mind. sechs Monate in Kopie beifügen | | | |

weitere Einnahmen:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 11. Steuerrückerstattungen | | | |
| aktuellen Steuerbescheid in Kopie beifügen | | | |
| 12. Abfindungen | | | |
| Zahlungsnachweis/e und Vereinbarung beifügen | | | |
| 13. sonstiges | € | € | € |
| z. B. Sachbezüge, Geldleistungen von anderen für die Kinderbetreuung, Unterhalt der Eltern ohne Zahlungspflicht, Asylbewerberleistungen etc. - Leistungsnachweis/e in Kopie beifügen | | | |

C. Vermögen (Grundbesitz, Kapitalvermögen; bitte näher erläutern und Belege beifügen)

.....
.....

## Aufwendungen (monatlich)

D. für die Arbeit

**Fahrtkosten:**

**Antragsteller/in:**

Ich (Antragsteller/in) arbeite an ..... Tagen für ..... Stunden in der Woche.

Günstigste Fahrkarte: ..... €. (Belege in Kopie beifügen)

**einfache** Entfernung bei der Benutzung des eigenen Pkw (max. 40 km) ..... km (kürzeste Strecke)

Anschrift Arbeitsstätte:

.....

Gründe für die Benutzung des eigenen Pkw:

.....

**Ehegatte/Lebenspartner/-gefährte:**

Mein Ehegatte/Lebenspartner/-gefährte arbeitet an ..... Tagen für ..... Stunden in der Woche.

günstigste Fahrkarte: ..... €. (Belege in Kopie beifügen)

**einfache** Entfernung bei der Benutzung des eigenen Pkw (max. 40 km) ..... km (kürzeste Strecke)

Anschrift Arbeitsstätte:

.....

Gründe für die Benutzung des eigenen Pkw:

.....

**Arbeitsmittel:**

Arbeitsmittel, die die grundsätzlich gewährte monatliche Pauschale von 5,20 € übersteigen

.....
.....

Höhe: ..... €. (Belege in Kopie beifügen)

**Kosten für doppelte Haushaltsführung:**

Höhe: ..... €. (Belege in Kopie beifügen)

Begründung:

.....

.....

**Beiträge zu Berufsverbänden** (Belege von Gewerkschaften o. ä. in Kopie beifügen):

Höhe mtl.: ..... €.

## E. Versicherungen (Versicherungsscheine oder andere Belege und aktuelle Zahlungsnachweise jeweils in Kopie beifügen)

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5.1 Privathaftpflichtversicherung | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.2 Hausratversicherung | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.3 Risikolebensversicherung | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.4 Unfallversicherung* | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.5 Rechtsschutzversicherung | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.6 **geförderte** Altersvorsorge (Riester, zertifizierte Lebensversicherung) | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.7 Renten-/Lebensversicherung bei Selbstständigkeit | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.8 private Krankenversicherung, wenn keine gesetzliche Versicherung besteht | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | jährlich |
| 5.9 Wohngebäudeversicherung bei Wohneigentum | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | Jährlich |
| 5.10 sonstige Versicherungen | € | | monatlich | | vierteljährlich | | halbjährlich | | Jährlich |

*** wenn angemessen**

## F. Unterkunft (Belege in Kopie beifügen)

☐ **Kaltmiete** ..... €
(Mietvertrag in Kopie beifügen, evtl. das letzte Mieterhöhungsschreiben und/oder die aktuelle Nebenkostenabrechnung)

☐ **bei Wohneigentum: Belastung** (Zinsen und Grundsteuer) ..... € (Belege jeweils in Kopie beifügen)

☐ **lfd. Nebenkosten** ohne Strom und Carport/Garage ..... € (Belege jeweils in Kopie beifügen)
Hinweis: Das Bundessozialgericht hat mit Urteil vom 30.04.2020 (B 8 SO 1/19 R) entschieden, dass bei der Ermittlung der Kosten der Unterkunft gem. § 85 Abs. 1 Nr. 2 SGB XII, neben den angemessenen Unterkunftskosten, auch die **angemessenen Heizkosten** bei der Berechnung der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII anzurechnen sind.

## G. Schuldverpflichtungen für notwendige Anschaffungen: (Kreditverträge und/oder Ratenzahlungsvereinbarungen, Kaufverträge und aktuelle Nachweise der letzten sechs Monate zu den Abzahlungen in Kopie beifügen)

**1. Grund:** .....
Gläubiger: .....
Aufnahmedatum:..... Gesamtschuld: .....€, Restschuld z. Zt.: .....€
monatliche Raten: .....€

**2. Grund:** .....
Gläubiger: .....
Aufnahmedatum:..... Gesamtschuld: .....€, Restschuld z. Zt.: .....€
monatliche Raten: .....€

3. Grund: .....
Gläubiger: .....
Aufnahmedatum:..... Gesamtschuld: .....€, Restschuld z. Zt.: .....€
monatliche Raten: .....€

Hinweis: Anerkennung finden Schuldverpflichtungen, insbesondere Abzahlungsverpflichtungen, die vor Eintritt des Bedarfs entstanden sind, soweit sie unter dem Aspekt der wirtschaftlichen Lebensführung einen angemessenen Betrag nicht übersteigen.

## H. Besondere Belastungen (Diätkosten, Haushaltshilfe, Tagespflegekosten usw., Belege in Kopie beifügen):

.....
.....
.....
.....
.....
Höhe: ..... € monatlich

## I. Angehörige

**Ehegatte (Stiefelternteil) bzw. Lebenspartner/-gefährte, Kinder und sonstige Personen im Haushalt:**

| Name, Vorname | Geb.-Datum | Verwandschafts-verhältnis zum Antragsteller | Beruf und Arbeitgeber | Einkünfte |
|---|---|---|---|---|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

**Außerhalb des Haushalts lebende Kinder und Ehegatte, sowie sonstige von mir unterhaltene Personen**
(Belege jeweils in Kopie beifügen)

| Name, Vorname | Geb.-Datum | Verwandschafts-verhältnis zum/ zur Antragsteller | Familien-stand | Anschrift | Einkünfte | Höhe der geleisteten Unterhalts-zahlungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

**Sorgeberechtigung**

Die Sorgeberechtigung durch den / die Antragsteller/in besteht für folgende Kinder:
.....
.....

Die Sorgeberechtigung durch Herrn / Frau: ..... besteht für folgende Kinder:
.....
.....

Der Unterhaltsanspruch ist der Höhe nach festgesetzt durch

☐ Urkunde ☐ Urteil ☐ Beschluss ☐ Vergleich

des

☐ Stadt- bzw. Kreisjugendamtes ☐ Amtsgerichts ☐ Notars

.....
Geschäftszeichen/Register-Nr.:
.....

auf zurzeit monatlich zu zahlende Beträge in Höhe von ..... €

## J. Sonstige Mitteilungen

.....
.....
.....
.....
.....

Vorstehende Fragen habe ich wahrheitsgemäß und vollständig beantwortet und nehme hiermit zur Kenntnis, dass alle Angaben durch entsprechende Belege nachzuweisen sind. Ich versichere, der Stadt Pattensen jeden Wohnsitzwechsel und jede Veränderung in meinen Verhältnissen, die die Voraussetzungen der Leistungsgewährung und den Betreuungsumfang betreffen, wie zum Beispiel eine Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse oder einen Arbeitsplatzwechsel, sofort mitzuteilen.

Mir ist bekannt, dass für den Leistungsträger nach § 60 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch (SGB I) die Möglichkeit besteht, die erforderlichen Auskünfte bei meinen Banken/Sparkassen einzuholen. Auch bin ich darüber informiert, dass gem. § 93 Abs. 8 der Abgabenordnung (AO) in Verbindung mit § 62 Abs. 3 Nr. 1 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) die Kontenabfrage bei meinem Finanzamt zulässig ist. Ich weiß, dass ich auf Grund von falschen, unrichtigen oder unvollständigen Angaben über gewährte Leistungen zur Rückzahlung verpflichtet bin und dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB (Betrug) strafbar sind.

Für den Fall der Übernahme bzw. Bezuschussung der Teilnahmebeiträge für Kinder in Kindertageseinrichtungen gem. § 90 Abs. 3 u. 4 SGB VIII bin ich damit einverstanden, dass ein evtl. bewilligter Zuschuss direkt an den Träger der Kindertageseinrichtung überwiesen wird. Bei einer anderen Behörde wurde kein weiterer Antrag auf Übernahme/Bezuschussung des Teilnahmebeitrags für die Kindertageseinrichtung gestellt.

Die Erhebung der abgefragten Daten erfolgt gem. § 62 Abs. 1 SGB VIII ausschließlich zur Berechnung eines möglichen Kostenbeitrags im Rahmen der Gewährung von Jugendhilfeleistungen und zur Berechnung eines möglichen Zuschusses zu den Teilnahmebeiträgen für Kinder in Kindertageseinrichtungen.

Ich erkläre hiermit mein Einverständnis, dass alle Daten, die der Stadt Pattensen vorliegen und alle Daten, die noch vorgelegt werden, für die Bearbeitung von zukünftigen Vorgängen und ggf. rückwirkenden Vorgängen verwendet werden dürfen. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass nötigenfalls Unterlagen bei der Wohngeldstelle, der Sozialabteilung oder anderer Sozialleistungsträger eingeholt werden dürfen. Die Daten werden nur verarbeitet, wenn eine nach Art. 6 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) beschriebene Bedingung zugrunde liegt.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift/en der/des Antragstellers/in / Beitragspflichtigen)

Bemerkungen/Vermerke etc. der Bewilligungsstelle:

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Stand: 01.11.2020

# RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

1. die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
2. die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
3. die Empfänger beziehungsweise die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
4. die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
5. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
6. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
7. alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gemäß Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/ oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

1. wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
2. die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
3. der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
4. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den oben genannten Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

## Löschungspflicht

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

1. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
2. Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
3. Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
4. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
5. Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
6. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

## Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

## Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

1. zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
2. zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
3. aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
4. für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
5. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

## Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

1. die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und
2. die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

1. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
2. aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
3. mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder g DSGVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.